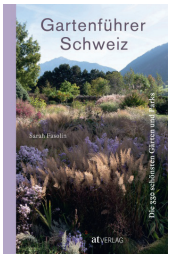
Farbiges *Gemüse* pflanzen

Farben pflanzen!
Und dann essen.
Unsere Gartenspezialistin verrät, welche Gemüsesorten es bunt treiben.

Von **SARAH FASOLIN** (Text)
und **IRENE MEIER** (Illustration)

Kinder lieben Farben und freuen sich an allem, was aus der Norm fällt. In einem kleinen Gemüsegärtchen (auch in einem Hochbeet auf dem Balkon) kann diese Vielfalt richtig zelebriert werden. Zum Beispiel können gelbe, grüne und blaue Bohnen angepflanzt werden oder weisse, gelbe und violette Karotten. Randen gibt es nicht nur schön purpurrot, sondern auch in Gelb, Weiss oder weiss-rot gestreift. Entsprechendes Saatgut ist manchmal bereits als Mischung erhältlich, etwa bei Sativa oder Select. Bei den Tomaten ist die Palette an Sorten und Farben riesig. Bei Kindern sind vor allem kleine, jederzeit naschbare Sorten beliebt. Eine lustige Kombination sind etwa die gelbe Minibirne, die schwarze Cherry, die Green Zebra, die Orange Dattel und die Baselbieter Röteli. Auch bei den Erbsen gibt es Farbvariationen und beim Mais sogar eine Sorte Schwarzer Popcorn-Mais. •

SARAH FASOLIN ist Journalistin und Autorin. Soeben hat sie den Gartenführer Schweiz aktualisiert, den sie vor zehn Jahren schon herausgegeben hat. Sie schreibt: «Diesmal haben wir es als Familienprojekt umgesetzt und sind während einigen Monaten durch alle 26 Kantone der Schweiz gereist und haben die Gärten besucht. Ab und zu ist auch das Grosi nachgereist und hat mit den Kindern vor Ort etwas anderes unternommen.»



Gartenführer Schweiz
Die 330 schönsten Gärten und Parks,
Sarah Fasolin,
AT-Verlag, 2024,
464 Seiten, 38 Franken.